**1 König Stahl Sp. z o.o.**

**Herstellerinformation**

König Stahl Sp. z o.o.
ul. Cybernetyki 10
02-676 Warszawa

 Telefon +48 22 549 61 33
Fax +48 22 549 61 42
jansen@koenigstahl.pl

**Jansen Falttore**

Bezeichnung nach EN 13241-1

mit speziellen Leistungseigenschaften nach DIN EN 12426-11

Bitte gewünschte Klasse auswählen (Tabelle PM), Alternativen löschen!

gegen Luftdurchlässigkeit Klasse 1, 2, 3, 4

Widerstand gegen eindringendes Wasser Klasse 1, 2, 3

Widerstand gegen Windlast Klasse 3, 4, 5

Ende Auswahl Klasse

Die / Das Tor/e muss / müssen mit einer CE-Kennzeichnung des Herstellers versehen werden.

Stahlprofilsystem für Falttoranlagen mit 50 mm, 60 mm oder 80 mm

Grundbautiefe ohne Wärmeschutzanforderungen.

Konstruktionsmerkmale:

Alle Eck- und T-Verbindungen durch Schweißung kraftschlüssig verbunden.

Gläser und/oder Füllungen ab 8 mm können eingesetzt werden.

(Art und Ausführung wird im Abschnitt Verglasung / Ausfachungen, Paneele näher beschrieben).

Als Feldunterteilungen sind Riegel- oder Sprossen aus Rohrprofilen in erforderlicher Stärke vorzusehen. Der Einsatz einer aufschlagenden Servicetür ist einzurechnen.

Innen und außen flächenbündige Torflügel mit 25 mm / 45 mm Profilabstand.

Die Bedienung der Falttore erfolgt automatisch (nur 45 mm Profilabstand) / manuell.

Anschlagart der Torrahmenkonstruktion innen / außen / in der Torleibung.

Die Flügelaufteilung erfolgt links und/oder rechts für nach innen oder nach außen öffnende Torflügel.

Eine obere Führung der Tore erfolgt durch Stahl-Laufschiene 559.023 und Falttor-Laufwerken mit Kunststoff-Rollen nach Angaben des Systemherstellers.

Anfang Textauswahl Schwellenausführung

Die Tore erhalten eine untere Schwellenausführung als T-Schwelle.

Die Tore erhalten eine schwellenlose Ausführung mit Schwellen-C / Schwellen-Hutprofil / einfachem

Schwellenrohr.

Ende Textauswahl Schwellenausführung

Alle Bänder sind 3-teilige Anschweiß-Kombibänder.

Anfang Textauswahl Dichtungen

Das Dichtungssystem besteht aus einem allseitig umlaufenden Dichtungsanschlag- System aus

EPDM-Dichtungen. Die Mitteldichtungen der Flügel sind aus dem selben Dichtungs- System herzustellen.

Das Dichtungssystem besteht aus einem oberen und seitlichen Dichtungsanschlag- System aus

EPDM-Dichtungen. Die Mitteldichtungen der Flügel sind aus dem selben Dichtungs- System herzustellen.

Die untere Dichtung wird als auswechselbare Bürstendichtung / Lippendichtung ausgeführt.

Das Dichtungssystem besteht aus einem oberen und seitlichen Dichtungsanschlag- System aus

EPDM-Dichtungen. Die Mitteldichtungen der Flügel sind aus dem selben Dichtungs- System herzustellen.

Die untere Dichtung wird als auswechselbare Bürstendichtung / Lippendichtung ausgeführt.

Im Öffnungsbereich des automatischen Falttores werden elektromechanische Sicherheitsleisten eingesetzt. Der Einsatz aller Dichtungen erfolgt nach Angaben des Systemgebers.

Ende Textauswahl Dichtungen

Der Einsatz aller Dichtungen erfolgt nach Angaben des Systemgebers.

Die Abdichtung zu den Füllungen erfolgt mittels Hinterlegeband und Versiegelung mit dauerelastischer

Dichtmasse.

Profilbautiefen:

Rahmen, Pfosten, Riegel 50/60/80 mm

Profilansichtsbreiten:

Tor-Rahmen 35/40/50 mm

Tor-Pfosten bzw. Riegel 50/70/75 mm

Sprossenprofile 60/80/90 mm

Laufschiene 120 mm

Profilabstand:

Manuell zu öffnen 25/45 mm

Automatisch öffnend 45 mm

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesamt Netto:** |  |

 |
|  |
|

|  |  |
| --- | --- |
| **MwSt. (......%):** |  |

 |
|  |
|

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesamt Brutto:** |  |

 |